



Schwimmbad

Das Familien- und Sportbad Backnang öffnet für seine Gäste

In direkter Nachbarschaft zum Mineralfreibad wurde das neue Familien- und Sportbad in Backnang gebaut. Gut 3500 Quadratmeter Wasserflächen mit Temperaturen zwischen 24 und 35 Grad Celsius stehen Schwimm- und Bade Freunden zur Verfügung. Am 10. Dezember wird das neue Bad eröffnet.

Von Ulrike Raab-Nicolai

BACKNANG. Das neue Familien- und Sportbad in Backnang (Rems-Murr-Kreis) liegt reizvoll in der Murr-Aue. Es orientiert sich zur Stadt und zum bestehenden Freibad hin und ist doch von Wald und Streuobstwiesen umgeben. Im Sommer ist das Mineralfreibad über eine Fußgängerbrücke über die sich in ihrem natürlichen Flussbett schlängelnde Murr zu erreichen.

Unterschiedliche Funktionen in verschiedenen Gebäudeteilen

Knapp 15 Millionen Euro investierte die Stadt Backnang mit ihrer Städtischen Bädergesellschaft in das Projekt. Neben einem Sportbecken entstanden ein familienfreundlicher Erlebnisbadbereich, ein Mineralaußenbecken sowie ein Saunainnen- und Außenbereich. Auch ein Gastronomiebereich dient den Badegästen zum Verweilen.

Die unterschiedlichen Funktionsareale sind entsprechend ihrer Nutzung in verschiedenen Gebäu-

teilen organisiert, die teilweise auch unabhängig voneinander erschlossen werden können, betonen die Planer von Interspa, Gesellschaft für Planung und Projektierung aus Stuttgart, die mit Entwurf, Gesamtplanung und Projektmanagement beauftragt sind. Das Mineralbad ist zweigeschossig organisiert (plus Technikebene).

Der Eingangs- und Badebereich des Neubaus liegt auf Nullniveau. Auf dem oberen Niveau der Galerieebene befinden sich die Saunalandschaft, der Wellnessbereich und die Gastronomie. Diese Stapelung hat zudem Vorteile für Funktion, Organisation, Gestaltung und ermöglichte laut Interspa auch eine wirtschaftliche, kompakte und kostengünstige Bauweise.

70 Meter lange Tunnelrutsche im Erlebnisbereich

Die Badegäste sollen – bei einer angenehmen Lufttemperatur von 28 bis 30 Grad Celsius – Ausblicke genießen: Die Anordnung der Räume inszeniert deshalb Blicke und Bezüge, einerseits von der Galerieebene auf die Badeplatte, andererseits vom Bad in die Landschaftsräume der Murr-Aue. „Transparente Architektur“ ist hierzu das Stichwort der Planer. Diese mache die Landschaft rundum erlebbar.

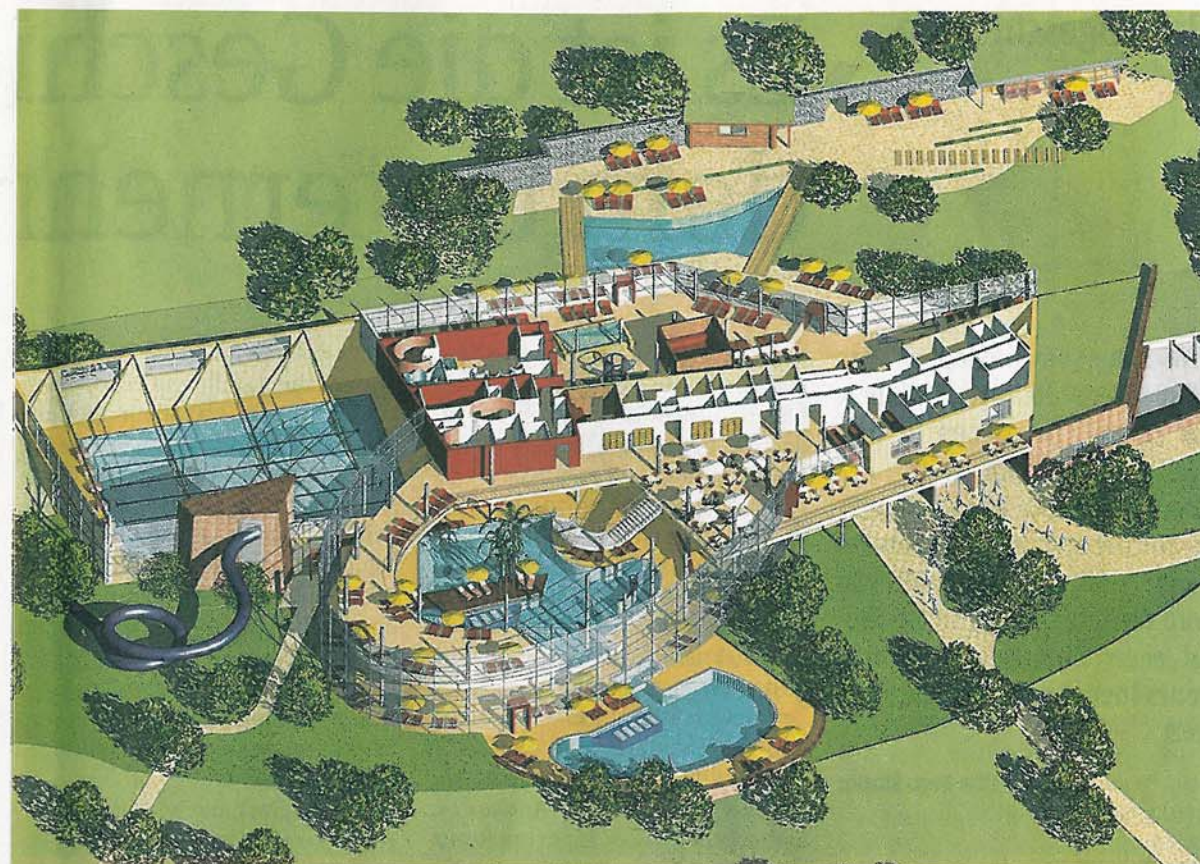
In dem Neubau erwartet die Gäste im Sportbad ein wettkampfgerechtes 25-Meter-Becken mit sechs Bahnen. Der Freizeit- und Erlebnisbereich hat ein Wasserbecken mit Strömungskanal und Sprudelliegen – und einen Rutschenturm mit einer

rund 70 Meter langen Tunnelrutsche. Wer mag, wechselt in das Außenbecken, wo ihn neben Sprudelliegen und Massagedüsen auch Unterwasserbeschallung erwarten. Im Eltern-Kinder-Bereich finden die Kleinsten eine Spielerutsche und Planschbecken.

Im Wellness- und Saunabereich können die Badegäste Massagen, Softpack-Anwendungen und Rasul buchen. Zum Saunavergnügen stehen für sie im Saunagarten im Außenbereich Blockhaus- und Erdsauna sowie Schwimmteich und Ruhehaus bereit. In der Saunalandschaft gibt es neben einem Dampfraum, Saunakammern, einen Ruheraum, ein Kaltwasserbereich sowie ein Warmsprudelbecken.

Daten und Fakten

Maßnahme:
Neubau Familien- und Sportbad Backnang
Bauherr:
Stadt Backnang/Städtische Bädergesellschaft Backnang GmbH
Entwurf, Gesamtplanung, Projektmanagement:
Interspa Gesellschaft für Planung und Projektierung mbH, Stuttgart
Baukosten:
14,85 Millionen Euro
Bauzeit:
4/2011 bis 10/2012
Bruttogrundfläche:
7104 Quadratmeter
Umbauter Raum:
32 888 Kubikmeter



Der Blick in das Obergeschoss des Neubaus zeigt deutlich die verschiedenen Nutzungsbereiche. ILLUSTRATIONEN: INTERSPA



Von der Galerie haben die Badegäste einen guten Überblick auf die inneren und äußeren Badebecken.